

Benajir Wolf

# **Sinnverstehende Psychomotoriktherapie mit Erwachsenen**

Mit 5 Abbildungen und 2 Tabellen

Ernst Reinhardt Verlag München

Dr. **Benajir Wolf**, Dipl.-Sportlehrerin, Dipl.-Motologin, Körperpsychotherapeutin (DGK/EABP), Heilpraktikerin für Psychotherapie, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im M.A.-Studiengang Motologie an der Philipps-Universität Marburg und leitet den Studienschwerpunkt Körperpsychotherapie.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.  
ISBN 978-3-497-02802-3 (Print)  
ISBN 978-3-497-61068-6 (PDF-E-Book)

© 2019 by Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, Verlag, München

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Ernst Reinhardt GmbH & Co KG, München, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in EU  
Covermotiv: © iStock.com/agsandrew  
Satz: workformedia | FFM

Ernst Reinhardt Verlag, Kemnatenstr. 46, D-80639 München  
Net: [www.reinhardt-verlag.de](http://www.reinhardt-verlag.de) E-Mail: [info@reinhardt-verlag.de](mailto:info@reinhardt-verlag.de)

# Inhalt

Einleitung ..... 7

**Teil I: Verortung, Entstehung und Grundlagen der  
sinnverstehenden Psychomotoriktherapie ..... 9**

**1 Von der funktionalen zur sinnverstehenden Perspektive ..... 12**

**2 Motologische Konzepte für die Arbeit mit Erwachsenen ..... 14**

**3 Entwicklungsförderung oder Psychotherapie? ..... 17**

**4 Psychoanalytisches Krankheits- und Behandlungskonzept ..... 20**

4.1 Krankheitskonzept ..... 21

4.2 Behandlungskonzept ..... 27

4.3 Abänderung der psychoanalytischen Methode ..... 31

**5 Körperpsychotherapie ..... 33**

**Teil II: Konzept und Methode der  
sinnverstehenden Psychomotoriktherapie ..... 37**

**6 Verstehen und Nicht-Verstehen ..... 41**

**7 Menschen- und Körperbild ..... 44**

**8 Persönliche Grundhaltung ..... 47**

**9 Therapeutische Haltung ..... 49**

9.1 Wesen und Funktion ..... 49

9.2 Handlungsänderung ..... 52

9.3 Handlungsverlust ..... 55

<b>10</b>	<b>Körperbedeutungen und ihre Arbeitsweisen</b> .....	<b>63</b>
<b>11</b>	<b>Sinnverstehende Haltung und Methode</b> .....	<b>67</b>
11.1	Reinszenierung .....	67
11.2	Gleichschwebende Aufmerksamkeit und freie Assoziation .....	69
11.3	Deutung .....	71
11.4	Abstinenz und Agieren .....	73
11.5	Ziele und Grenzen der sinnverstehenden Methode .....	79
<b>12</b>	<b>Therapeutisches Handeln</b> .....	<b>81</b>
12.1	Themenzentriertes Arbeiten .....	82
12.2	Spiel und Kreativität .....	84
12.3	Symbolisierung und Ausdruck über Gestaltung und Darstellung ...	86
12.4	Schattenarbeit .....	88
12.5	Kontakt und Berührung .....	90
<b>13</b>	<b>Therapeutische Beziehung</b> .....	<b>96</b>
<b>14</b>	<b>Setting</b> .....	<b>101</b>
<b>15</b>	<b>Patienten</b> .....	<b>104</b>
15.1	Junges Erwachsenenalter .....	105
15.2	Mittleres Erwachsenenalter .....	113
15.3	Hohes Erwachsenenalter und Lebensende .....	118
	<b>Fazit und Ausblick</b> .....	<b>130</b>
	<b>Literatur</b> .....	<b>134</b>
	<b>Sachregister</b> .....	<b>141</b>